

# Schulinternes Curriculum des Faches Latein

## (Latein ab Jgst.5)

### (Klasse 5-10)

Die Schülerinnen und Schüler können ...

Jgst.	Inhalte RLP C3	Sprachkompetenz (Niveaustufe C) RLP C2	Sprachlernkompetenz/ Sprachbewusstheit (Niveaustufe C) RLP C2	Textkompetenz (Niveaustufe C) RLP C2	Literatur-/Kulturkompetenz (Niveaustufe C) RLP C2	Bezüge zur Medienbildung RLP B	Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung RLP B
Klasse 5  5 Stunden	<b>Lehrbuch Prima A</b>  Lektion 1-11 <u>Sprache:</u> ♦ Alle Kasus der a-, o-, kons. Deklination ♦ Perfekt Aktiv ♦ Präsens Aktiv der a-, e-, i-, kons. Konjugation, esse ♦ Präpositionen <u>Themenfeld:</u> ♦ Menschen in der Stadt Rom ♦ römische Geschichte	<u>Wortschatz:</u> ♦ zu den lateinischen Wörtern eine Bedeutung nennen. <u>Satzlehre:</u> ♦ in kurzen, sprachlich einfachen Aussagesätzen das Prädikat, das Subjekt und die Objekte erkennen. <u>Lesevortrag:</u> ♦ lateinische Prosatexte unter Beachtung der Aussprache und Betonung vortragen. <u>Hören:</u> ♦ beim Hören eines lateinischen Textes zentrale Begriffe erfassen.	<u>Sprachlernkompetenz:</u> ♦ Wissen über andere Sprachen und vorhandene Sprachlernstrategien nutzen ♦ neue Sprachlernkompetenzen erproben. <u>Sprachbewusstheit:</u> ♦ Besonderheiten der lateinischen Sprache benennen: Die Unterschiede lateinisch-deutscher Sprachstruktur herausarbeiten.	<u>Lesen/ Texte erschließen:</u> ♦ Ausgangsinformationen aus dem Textumfeld entnehmen. <u>Übersetzen:</u> ♦ sprachlich einfache Texte in verständliches Deutsch übersetzen. <u>Interpretieren:</u> ♦ das Thema eines Textes paraphrasieren	<u>Literaturkompetenz:</u> ♦ häufig begegnende Textsorten anhand der grafischen Gestalt eines Textes identifizieren. <u>Kulturkompetenz:</u> ♦ Phänomene der Antike als solche identifizieren.	<u>Medienkompetenz:</u> ♦ mit verschiedenen Methoden und Medien für Wortschatz-/Grammatikarbeit (z.B. Lernsoftware) umgehen. ♦ Arbeitsergebnisse in vielfältiger Weise (Plakat, Referat, Mindmap, Power-Point) dokumentieren und präsentieren. ♦ verschiedene Quellen zur Informationsbeschaffung (Buch, Lexikon, Internet) nutzen.	<u>Fächerübergreifende Kompetenzen:</u> ♦ <b>Kulturelle Bildung:</b> alle Lektionstexte ♦ <b>Gewaltprävention:</b> - Gladiatoren ♦ <b>Gesundheitserziehung:</b> - Thermen - Ernährung ♦ <b>Sprachbildung:</b> s. Sprachkompetenz ♦ <b>Medienbildung:</b> - Bücherkauf heute ♦ <b>Verbraucherbildung:</b> - Bücherkauf heute ♦ <b>Diversity:</b> - verschiedene Feste im Leben junger Menschen ♦ <b>Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen:</b> - Wasserversorgung: - Umgang mit Ressourcen

# Schulinternes Curriculum des Faches Latein

## (Latein ab Jgst.5)

### (Klasse 5-10)

Die Schülerinnen und Schüler können ...

Jgst.	Inhalte RLP C3	Sprachkompetenz (Niveaustufe D) RLP C2	Sprachlernkompetenz/ Sprachbewusstheit (Niveaustufe D) RLP C2	Textkompetenz (Niveaustufe D) RLP C2	Literatur-/Kulturkompetenz (Niveaustufe D) RLP C2	Bezüge zur Medienbildung RLP B	Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung RLP B
Klasse 6 5 Stunden	<b>Lehrbuch Prima A</b>  Lektion 12-23 <u>Sprache:</u> ♦ Präsens, Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt Aktiv und Passiv ♦ Pronomina: ego, qui, is, se ♦ Adjektive der o-/a- und der 3. Deklination ♦ Acl <u>Themenfeld:</u> ♦ römische Geschichte ♦ Götter und Heroen	<u>Wortschatz:</u> ♦ bei eingeführten Wörtern die passende Bedeutung auswählen. <u>Formenlehre:</u> ♦ bei Formen eingeführter Substantive Kasus und Numerus, bei finiten Formen von Verben Person und Numerus bestimmen. <u>Satzlehre:</u> ♦ in einem sprachlich einfachen Hauptsatz die Satzart sowie die Satzglieder erkennen. <u>Lesevortrag:</u> ♦ lateinische Prosatexte unter Beachtung der Aussprache und Betonung vortragen. <u>Hören:</u> ♦ beim Hören eines vorgetragenen lateinischen Textes wenige zentrale Begriffe erfassen.	<u>Sprachlernkompetenz:</u> ♦ bekannte und neue Sprachlernstrategien anwenden. <u>Sprachbewusstheit:</u> ♦ einzelne Elemente der lateinischen Sprache beschreiben und mit denen der deutschen Sprache vergleichen: Die Unterschiede lateinisch-deutscher Sprachstruktur herausarbeiten.	<u>Lesen/Texte erschließen:</u> ♦ sich eine Leseerwartung bilden. <u>Übersetzen:</u> ♦ sprachlich einfache Texte in verständliches Deutsch übersetzen. <u>Interpretieren:</u> ♦ das Thema eines Textes paraphrasieren.	<u>Literaturkompetenz:</u> ♦ Merkmale häufig begebender Textsorten in lateinischen Texten identifizieren. <u>Kulturkompetenz</u> (Unterschiede Antike – Gegenwart): ♦ Aspekte des Fortwirkens antiker Phänomene in ihrer Lebenswelt nennen. <u>Kulturkompetenz</u> (Entwicklungen in der Antike): ♦ Mythen und historische Ereignisse voneinander unterscheiden. <u>Kulturkompetenz</u> (Perspektiven der Antike): ♦ Aussagen und Bilder, die sich auf bekannte Inhalte beziehen, der historischen oder fiktionalen Person zuordnen.	<u>Medienkompetenz:</u> ♦ mit verschiedenen Methoden und Medien für Wortschatz-/Grammatikarbeit (z.B. Lernsoftware) selbstständig umgehen. ♦ Arbeitsergebnisse in vielfältiger Weise (Plakat, Referat, Mindmap, Power-Point) selbstständig dokumentieren und präsentieren. ♦ Filmmaterialien zur Rekonstruktion der antiken Welt analysieren. ♦ verschiedene Quellen zur Informationsbeschaffung (Buch, Lexikon, Internet) gezielt nutzen.	<u>Fächerübergreifende Kompetenzen:</u> ♦ <b>Kulturelle Bildung:</b> alle Lektionstexte ♦ <b>Gender/Mainstreaming:</b> - Echo und Narziss ♦ <b>Demokratieerziehung:</b> - Menenius Agrippa ♦ <b>Europabildung:</b> - hölzernes Pferd - Aeneas - Hannibal - Karthago ♦ <b>Mobilitätserziehung:</b> - Abenteuerliche Reisen: ♦ <b>Sprachbildung:</b> s. Sprachkompetenz

# Schulinternes Curriculum des Faches Latein

## (Latein ab Jgst.5)

### (Klasse 5-10)

Die Schülerinnen und Schüler können ...

Jgst.	Inhalte  RLP C3	Sprachkompetenz  (Niveaustufe E)  RLP C2	Sprachlernkompetenz/  Sprachbewusstheit  (Niveaustufe E)  RLP C2	Textkompetenz  (Niveaustufe E)  RLP C2	Literatur-/Kulturkompetenz  (Niveaustufe E)  RLP C2	Bezüge zur Medienbildung  RLP B	Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung  RLP B
Klasse 7  4 Stunden	<b>Lehrbuch Prima A</b>  Lektion 24-34 <u>Sprache:</u> ♦ Perfekt, Plusquamperfekt Passiv ♦ Partizip Perfekt Passiv ♦ Partizip Präsens Aktiv ♦ Pronomina: hic, ille, ipse, idem, qui, aliquis ♦ Deponentien ♦ u-/e-Deklination ♦ ablativus absolutus ♦ Steigerung <u>Themenfeld:</u> ♦ Götter und Heroen ♦ Menschen auf dem Land und in den Provinzen	<u>Wortschatz:</u> ♦ mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs die Bedeutung mehrdeutiger Wörter im Kontext ermitteln. <u>Formenlehre:</u> ♦ zu einer eingeführten Vokabel die grammatische Kategorie nennen. <u>Satzlehre:</u> ♦ indikativische Nebensätze erkennen und ihre Sinnrichtung angeben. <u>Lesevortrag:</u> ♦ lateinische Prosatexte unter Beachtung der Aussprache- und Betonungsregeln korrekt vortragen. <u>Hören:</u> ♦ beim Hören eines lateinischen Textes den situativen Kontext erfassen.	<u>Sprachlernkompetenz:</u> ♦ Sprachlernstrategien sowie Hilfsmittel selbstständig anwenden. <u>Sprachbewusstheit:</u> ♦ Elemente und Strukturen der lateinischen Sprache fachsprachlich korrekt beschreiben und mit denen der deutschen Sprache vergleichen: Die Unterschiede lateinisch-deutscher Sprachstruktur herausarbeiten.	<u>Lesen/ Texte erschließen:</u> ♦ dem Text durch Vorerschließung inhaltstragender Elemente Einzelinformationen entnehmen. <u>Übersetzen:</u> ♦ didaktisierte Texte in entsprechendes Deutsch übersetzen. <u>Interpretieren:</u> ♦ einen Textabschnitt unter einer vorgegebenen Fragestellung analysieren.	<u>Literaturkompetenz:</u> ♦ Merkmale der stilistischen Gestaltung von Texten auffinden und ihre Wirkung in Grundzügen beschreiben. <u>Kulturkompetenz</u> (Unterschiede Antike – Gegenwart): ♦ in Bezug auf einzelne Fragestellungen Antike und Gegenwart vergleichen. <u>Kulturkompetenz</u> (Entwicklungen in der Antike): ♦ epochale gesellschaftliche und kulturelle Veränderungen der Antike kontrastiv beschreiben. <u>Kulturkompetenz</u> (Perspektiven der Antike): ♦ sich in Denk- und Verhaltensweisen antiker Menschen hineinversetzen. <u>Kulturkompetenz</u> (Kunstwerke rezipieren): ♦ Intentionen antiker Kunstwerke beschreiben.	<u>Medienkompetenz:</u> ♦ mit verschiedenen Methoden und Medien für Wortschatz-/Grammatikarbeit (z.B. Lernsoftware) sehr selbstständig umgehen. ♦ Arbeitsergebnisse in vielfältiger Weise (Plakat, Referat, Mindmap, Power-Point) sehr selbstständig dokumentieren und präsentieren. ♦ Filmmaterialien zur Rekonstruktion der antiken Welt analysieren. ♦ verschiedene Quellen zur Informationsbeschaffung (Buch, Lexikon, Internet) äußerst gezielt nutzen.	<u>Fächerübergreifende Kompetenzen:</u> ♦ <b>Kulturelle Bildung:</b> alle Lektionstexte ♦ <b>Medienbildung:</b> - Briefliteratur (Werbung: Stilmittel) ♦ <b>Demokratieerziehung:</b> - Antigone ♦ <b>Europabildung:</b> - Wunderprovinz Kleinasien - Lukull ♦ <b>Verbraucherbildung:</b> - Luxusgesellschaft ♦ <b>Gender/Mainstreaming:</b> - Aeneas und seine Frau - Plinius und Calpurnia - Benehmen einer Römerin ♦ <b>Sprachbildung:</b> s. Sprachkompetenz

# Schulinternes Curriculum des Faches Latein

## (Latein ab Jgst.5)

### (Klasse 5-10)

Die Schülerinnen und Schüler können ...

Jgst.	Inhalte RLP C3	Sprachkompetenz (Niveaustufe F) RLP C2	Sprachlernkompetenz/ Sprachbewusstheit (Niveaustufe F) RLP C2	Textkompetenz (Niveaustufe F) RLP C2	Literatur-/Kulturkompetenz (Niveaustufe F) RLP C2	Bezüge zur Medienbildung RLP B	Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung RLP B
Klasse 8 4 Stunden	<b>Lehrbuch Prima A</b>  Lektion 35-44 <u>Sprache:</u> ♦ Konjunktiv im Haupt- und Nebensatz: Präsens, Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt ♦ iste ♦ ferre ♦ fieri ♦ Gerundium <u>Themenfeld:</u> ♦ Nachwirken der Antike vom Mittelalter bis heute ♦ Sprache, Schrift und Literatur ♦ Architektur, Kunst und Wissenschaft	<u>Wortschatz:</u> ♦ mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs die Bedeutung mehrdeutiger Wörter und Wortverbindungen im Kontext ermitteln. <u>Formenlehre:</u> ♦ finite Formen eingeführter Verben auch nach Genus Verbi und Modus bestimmen. <u>Satzlehre:</u> ♦ die satzwertigen Konstruktionen Acl, abl.abs, P.C. erkennen. <u>Lesevortrag:</u> ♦ lateinische Prosatexte unter Beachtung der Aussprache- und Betonungsregeln korrekt vortragen. <u>Hören:</u> ♦ beim Hören eines lateinischen Textes den situativen Kontext erfassen.	<u>Sprachlernkompetenz:</u> ♦ Sprachlernstrategien sowie Hilfsmittel selbstständig anwenden. <u>Sprachbewusstheit:</u> ♦ Elemente der lateinischen Sprache fachsprachlich korrekt beschreiben und mit denen der deutschen Sprache vergleichen: Die Unterschiede lateinisch-deutscher Sprachstruktur herausarbeiten.	<u>Lesen/Texte erschließen:</u> ♦ den Textinhalt durch Erfassen sinntragender Elemente paraphrasieren. <u>Übersetzen:</u> ♦ didaktisierte Texte und leichte Originaltexte in entsprechendes Deutsch übersetzen. <u>Interpretieren:</u> ♦ einen Textabschnitt unter einer vorgegebenen Fragestellung analysieren.	<u>Literaturkompetenz:</u> ♦ Wissen zu Autoren für ein Verständnis literarischer Texte nutzen. <u>Kulturkompetenz</u> (Unterschiede Antike – Gegenwart): ♦ Aspekte der Rezeption römischer Kultur in Europa benennen. <u>Kulturkompetenz</u> (Entwicklungen in der Antike): ♦ große geschichtliche Entwicklungslinien der Antike beschreiben. <u>Kulturkompetenz:</u> (Kunstwerke rezipieren): ♦ Intentionen antiker Kunstwerke beschreiben.	<u>Medienkompetenz:</u> ♦ mit verschiedenen Methoden und Medien für Wortschatz-/Grammatikarbeit (z.B. Lernsoftware) sehr selbstständig umgehen. ♦ Arbeitsergebnisse in vielfältiger Weise (Plakat, Referat, Mindmap, Power-Point) sehr selbstständig dokumentieren und präsentieren. ♦ Filmmaterialien zur Rekonstruktion der antiken Welt analysieren. ♦ verschiedene Quellen zur Informationsbeschaffung (Buch, Lexikon, Internet) äußerst gezielt nutzen. ♦ mit einem Fremdwörterlexikon umgehen.	<u>Fächerübergreifende Kompetenzen:</u> ♦ <b>Kulturelle Bildung:</b> alle Lektionstexte ♦ <b>Europabildung:</b> - Es geht nicht ohne Latein - Die Römer in Gallien ♦ <b>Interkulturelle Bildung:</b> - Caesar ♦ <b>Verkehrserziehung:</b> - Handel am Limes ♦ <b>Sprachbildung:</b> s. Sprachkompetenz

# Schulinternes Curriculum des Faches Latein

## (Latein ab Jgst.5)

### (Klasse 5-10)

Die Schülerinnen und Schüler können ...

Jgst.	Inhalte RLP C3	Sprachkompetenz (Niveaustufe G) RLP C2	Sprachlernkompetenz/ Sprachbewusstheit (Niveaustufe G) RLP C2	Textkompetenz (Niveaustufe G) RLP C2	Literatur-/Kulturkompetenz (Niveaustufe G) RLP C2	Bezüge zur Medienbildung RLP B	Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung RLP B
Klasse 9 3 Stunden	<p><b>1. Lehrbuch Prima A</b></p> <p>Lektion 45-50 (in Auszügen)</p> <p><u>Sprache:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Konjunktiv im Hauptsatz</li> <li>◆ Gerundivum</li> <li>◆ Deponentien</li> </ul> <p><u>Themenfeld:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Nachwirken der Antike vom Mittelalter bis heute</li> <li>◆ Sprache, Schrift und Literatur</li> <li>◆ Architektur, Kunst und Wissenschaft</li> </ul> <p><b>2. Übergangsektüre/Original-ektüre</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Stichwörter der europäischen Kultur (u.a. Hygin, Ovid, Martial)</li> <li>◆ Pegasus: Das lateinische Lesebuch der Mittelstufe (16 berühmte Gestalten Europas vom 5. Jhrt. v. Chr. bis zum 17. Jhrt.</li> <li>◆ Phädrus: Fabeln</li> <li>◆ Historia Apollonii: ein antiker Roman</li> <li>◆ Caesar, Bellum Gallicum (in Auszügen)</li> <li>◆ Catull: Gedichte</li> <li>◆ Ovid: Ars amatoria</li> <li>◆ Cicero: Orationes in Verrem (I-II) (in Auszügen)</li> <li>◆ Entdeckung einer „Neuen Welt“ (Christoph Kolumbus, Amerigo Vespucci)</li> <li>◆ Nepos: Kaiserbiographien</li> </ul>	<p><u>Wortschatz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs die Bedeutung mehrdeutiger Wörter im Kontext ermitteln.</li> </ul> <p><u>Formenlehre:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ finite Formen eingeführter Verben auch nach Genus Verbi und Modus bestimmen.</li> </ul> <p><u>Satzlehre:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ die satzwertigen Konstruktionen Acl, abl.abs, P.C. erkennen.</li> </ul> <p><u>Lesevortrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ unbekannte lateinische Prosatexte unter Beachtung der Aussprache- und Betonungsregeln korrekt sowie einfache poetische Texte dem Versmaß entsprechend vortragen.</li> </ul> <p><u>Hören:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ beim Hören eines sinnstrukturiert vorgetragenen lateinischen Textes den situativen Kontext erfassen.</li> </ul>	<p><u>Sprachlernkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Sprachlernstrategien selbstständig und bewusst anwenden und an die eigenen Sprachlernbedürfnisse anpassen.</li> </ul> <p><u>Sprachbewusstheit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Elemente und Strukturen und Texte der lateinischen und deutschen Sprache miteinander vergleichen:</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Unterschiede lateinisch-deutscher Sprachstruktur herausarbeiten.</li> <li>2. komplexe lateinische Satzstrukturen einer adäquaten deutschen Übersetzung kontrastierend gegenüberstellen.</li> <li>3. mit sprachlichen Werkzeugen zur Beschreibung von Sprache sehr selbstständig umgehen.</li> </ol>	<p><u>Lesen/Texte erschließen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ den Textinhalt durch Erfassen sinntragender Elemente paraphrasieren.</li> <li>◆ angemessene Lesestrategien selbstständig anwenden und eine belegte Leseerwartung sowie ein vorläufiges Textverständnis entwickeln.</li> </ul> <p><u>Übersetzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ leichte Originaltexte in angemessenes Deutsch übersetzen.</li> </ul> <p><u>Interpretieren:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ einen Textabschnitt unter einer vorgegebenen Fragestellung analysieren.</li> </ul>	<p><u>Literaturkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Wissen zu Autoren für ein Verständnis literarischer Texte nutzen.</li> </ul> <p><u>Kulturkompetenz (Unterschiede Antike – Gegenwart):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Aspekte der Rezeption römischer Kultur in Europa benennen.</li> </ul> <p><u>Kulturkompetenz (Entwicklungen in der Antike):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ große geschichtliche Entwicklungslinien der Antike und ihres Fortwirkens beschreiben und erklären.</li> </ul> <p><u>Kulturkompetenz (Kunstwerke rezipieren):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Konzeptionen und Intentionen antiker Kunstwerke beschreiben und zu ihren wesentlichen Aspekten Stellung beziehen</li> </ul>	<p><u>Medienkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ mit verschiedenen Methoden und Medien für Wortschatz-/Grammatikarbeit (z.B. Lernsoftware) sehr selbstständig umgehen.</li> <li>◆ Arbeitsergebnisse in vielfältiger Weise (Plakat, Referat, Mindmap, Power-Point) sehr selbstständig dokumentieren und präsentieren.</li> <li>◆ Filmmaterialien zur Rekonstruktion der antiken Welt analysieren.</li> <li>◆ verschiedene Quellen zur Informationsbeschaffung (Buch, Lexikon, Internet) äußerst gezielt nutzen.</li> <li>◆ mit einem Fremdwörterlexikon selbstständig umgehen.</li> </ul>	<p><u>Fächerübergreifende Kompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ <b>Kulturelle Bildung:</b> alle Lektionstexte</li> <li>◆ <b>Europabildung:</b> - Der Weg zum vereinten Europa</li> <li>◆ <b>Demokratieerziehung:</b> - Der Weg zum vereinten Europa</li> <li>◆ <b>Gesundheitserziehung/ Suchtprävention:</b> - Augenheilkunde</li> <li>◆ <b>Diversity:</b> - Alte und neue Religionen</li> <li>◆ <b>Sprachbildung:</b> s. Sprachkompetenz</li> </ul>

# Schulinternes Curriculum des Faches Latein

## (Latein ab Jgst.5)

### (Klasse 5-10)

Die Schülerinnen und Schüler können ...

Jgst.	Inhalte  RLP C3	Sprachkompetenz  (Niveaustufe H)  RLP C2	Sprachlernkompetenz/  Sprachbewusstheit  (Niveaustufe H)  RLP C2	Textkompetenz  (Niveaustufe H)  RLP C2	Literatur-/Kulturkompetenz  (Niveaustufe H)  RLP C2	Bezüge zur Medienbildung  RLP B	Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung  RLP B
Klasse 10  3 Stunden	<b>Übergangslektüre/Original-lektüre</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Stichwörter der europäischen Kultur (u.a. Hygin, Ovid, Martial)</li> <li>◆ Pegasus: Das lateinische Lesebuch der Mittelstufe (16 berühmte Gestalten Europas vom 5. Jhrt. v. Chr. bis zum 17. Jhrt.)</li> <li>◆ Phädrus: Fabeln</li> <li>◆ Historia Apollonii: ein antiker Roman</li> <li>◆ Caesar, Bellum Gallicum (in Auszügen)</li> <li>◆ Catull: Gedichte</li> <li>◆ Ovid: Ars amatoria</li> <li>◆ Cicero: Orationes in Verrem (I-II) (in Auszügen)</li> <li>◆ Entdeckung einer „Neuen Welt“ (Christoph Kolumbus, Amerigo Vespucci)</li> <li>◆ Nepos: Kaiserbiographien</li> </ul>	<u>Wortschatz:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs die Bedeutung mehrdeutiger Wörter und Wortverbindungen im gegebenen Kontext ermitteln.</li> </ul> <u>Formenlehre:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ alle relevanten morphologischen Erscheinungen unmittelbar erschließen.</li> </ul> <u>Lesevortrag:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ unbekannte lateinische Prosatexte unter Beachtung der Aussprache- und Betonungsregeln korrekt und dem Sinn entsprechend sowie einfache poetische Texte dem Versmaß entsprechend vortragen.</li> </ul> <u>Hören:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ beim Hören eines sinnstrukturiert vorgetragenen lateinischen Textes den situativen Kontext, zentrale inhaltliche Elemente sowie Merkmale der Text- und Sachgliederung erfassen.</li> </ul>	<u>Sprachlernkompetenz:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Sprachlernstrategien selbstständig und bewusst anwenden und ihren Nutzen differenziert beurteilen</li> </ul> <u>Sprachbewusstheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Elemente und Strukturen und Texte der lateinischen und deutschen Sprache miteinander vergleichen und hinsichtlich der jeweils entstehenden Möglichkeiten zur Differenzierung des sprachlichen Ausdrucks reflektieren:</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Unterschiede lateinisch-deutscher Sprachstruktur herausarbeiten.</li> <li>2. sehr komplexe lateinische Satzstrukturen einer adäquaten deutschen Übersetzung kontrastierend gegenüberstellen.</li> <li>3. mit sprachlichen Werkzeugen zur Beschreibung von Sprache sehr selbstständig umgehen.</li> </ol>	<u>Lesen/Texte erschließen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ dem jeweiligen Text und dem eigenen Lerntyp angemessene Lesestrategien und Texterschließungsverfahren selbstständig und zielsicher anwenden und eine belegte Leseerwartung entwickeln.</li> </ul> <u>Übersetzen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Originaltexte von mittlerer inhaltlicher Komplexität in angemessenes Deutsch übersetzen.</li> </ul> <u>Interpretieren:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ zentrale Problemstellungen eines Textes selbstständig formulieren und angemessene Fragestellungen entwickeln.</li> </ul>	<u>Literaturkompetenz:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Wissen zu Autoren und Entstehungsumfeld literarischer Texte für ein zunehmend detailliertes Verständnis literarischer Texte zu nutzen.</li> </ul> <u>Kulturkompetenz (Unterschiede Antike – Gegenwart):</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Aspekte der Rezeption römischer Kultur in Europa benennen und erörtern.</li> </ul> <u>Kulturkompetenz (Entwicklungen in der Antike):</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ große geschichtliche Entwicklungslinien der Antike und ihres Fortwirkens beschreiben und erklären.</li> </ul> <u>Kulturkompetenz (Kunstwerke rezipieren):</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Konzeptionen und Intentionen thematisch repräsentativer antiker oder die Antike rezipierender Kunstwerke beschreiben.</li> </ul>	<u>Medienkompetenz:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ mit verschiedenen Methoden und Medien für Wortschatz-/Grammatikarbeit (z.B. Lernsoftware) sehr selbstständig umgehen.</li> <li>◆ Arbeitsergebnisse in vielfältiger Weise (Plakat, Referat, Mindmap, Power-Point) sehr selbstständig dokumentieren und präsentieren.</li> <li>◆ Filmmaterialien zur Rekonstruktion der antiken Welt analysieren.</li> <li>◆ verschiedene Quellen zur Informationsbeschaffung (Buch, Lexikon, Internet) äußerst gezielt nutzen.</li> <li>◆ mit einem Fremdwörterlexikon sehr selbstständig umgehen.</li> </ul>	<u>Fächerübergreifende Kompetenzen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>◆ <b>Kulturelle Bildung:</b> alle Lektionstexte</li> <li>◆ <b>Interkulturelle Erziehung:</b> - Caesar</li> <li>◆ <b>Medienbildung:</b> - Reden (Werbung: Stilmittel)</li> <li>◆ <b>Gender/Mainstream:</b> - Catull, Ovid, Martial</li> <li>◆ <b>Europabildung:</b> - berühmte Gestalten Europas (Pegasus)</li> <li>◆ <b>Gesundheitserziehung:</b> - Martial</li> <li>◆ <b>Sprachbildung:</b> s. Sprachkompetenz</li> </ul>